



## ***Diskussionsveranstaltung***

### **Hafen Hamburg – Schritte auf dem Weg zu einem ökologischen Hafen**

**Do. 6.2.2014; 19 – 21 Uhr**

**Hamburg Museum (Kleiner Hörsaal), Holstenwall 24**

**(Nähe U-Bahn St. Pauli)**

**Mit:**

**Wolfgang Hurtienne**

Geschäftsführer der Hamburg Port Authority

**Alexander Porschke**

Vorsitzender des NABU Hamburg

**Moderation:**

**Dr. Anjes Tjarks**

Hafenpolitischer Sprecher der Grünen Bürgerschaftsfraktion

Bisher waren die Planungen für den Hafen in erster Linie auf Wachstum ausgerichtet, auf Umschlagswachstum und Flächenwachstum. Seit der Krise 2008 ist klar, dass der Hafen nicht so stark wachsen wird, wie noch Mitte des ersten Jahrzehnts prognostiziert wurde. Die Krise ist auch eine Chance, im Hafen umzusteuern und ökonomische mit ökologischen Komponenten zu verbinden: Flächen effizienter nutzen, die Luft- Boden- und Gewässerqualität verbessern und die Nutzung der Schiene für den Hinterlandverkehr vorantreiben, sind Möglichkeiten, den Hafen ökologischer zu gestalten. Auch der Hafen kann einen Beitrag zur Energiewende leisten. Positive Ansätze gibt es schon jetzt, wie die geplante Landstromanlage für Kreuzfahrtschiffe in Altona. Doch mehr ist möglich. Wie können verbindliche ökologische Ziele gemeinsam mit den Behörden, der Wirtschaft und den Umweltverbänden entwickelt werden?

**Eintritt frei!**

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung, Hamburg